

Garten im Januar

Auch die feinsten Risse im Stamm der Obstgehölze sind ein idealer Unterschlupf für Pilze und Schädlinge.

Bei den großen Temperaturschwankungen im Frühjahr brauchen unsere Obstbäume Schutz. Je nach Witterung bekommen die Obstbäume im Januar/Februar einen Kalkanstrich, er schützt die Obstbäume und ist gleichzeitig auch Stammpflege. Den Bio-Baumanstrich kann man fertig kaufen oder aber selbst herstellen. Bevor man die Bäume streicht, sollte lose Rinde entfernt werden.

Rezepturen:

- 10 Liter Regenwasser
- 1kg Luzian-Steinmehl Oscorna
- 500 gramm Tapetenkleister
- 250 ml Kaliwasserglas 28/30° (bekommt man bei Ebay oder im Bauhaus)
- man kann muß aber nicht noch Schachtelhalmbrühe, Wermut und Rainfarn zufügen.

Oder aus

- 5 kg Lehm
- 3 kg Kuhfladen
- 500 g Stein- oder Algenmehl
- 0,5 l Schachtelhalmbrühe, unverdünnt, oder Wasserglas, evt. auch Wermuttee gegen Schädlinge
- 500 g Holzasche oder 50%iges Kali
- 10 l warmes Wasser

einen Anstrich herstellen. Lehm heilt Baumwunden.

Achtung: **Manchmal ist ein 2. Anstrich erforderlich!**

Sind die Tage frostfrei können außerdem bereits die Beete vorbereitet werden. Eine dünne Schicht Kompost auf die Flächen geben, die Rosen bekommen am Fuß ein Häufchen abgelagerten Mist.

Obstbäume dürfen jetzt auch geschnitten werden (Winterschnitt)

Im Winter ist ja nicht so viel zu tun, da kann man die Zeit nutzen und Gartengeräte putzen und pflegen.

Wenn Sie Fragen haben oder weitere Informationen benötigen bitte an

E-Mail: fachberatung@kgv-tannenkamp.de schreiben.

Hannelore Tietz